



# Gewässerschutz in Niedersachsen Veränderte Nährstoffsituation und neue Rahmenbedingungen zum Düngerecht



**NLWKN Grundwasserworkshop 2023**  
**Vechta, 26. September 2023**



Henrich Meyer zu Vilsendorf,  
Referatsleiter „Ackerbau und Grünlandwirtschaft, Nährstoffmanagement“

 **Niedersächsisches Ministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz**



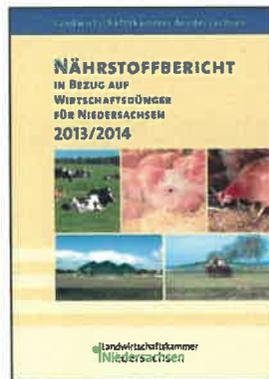


# Blick auf die Anstrengungen Niedersachsens im Nährstoffmanagement



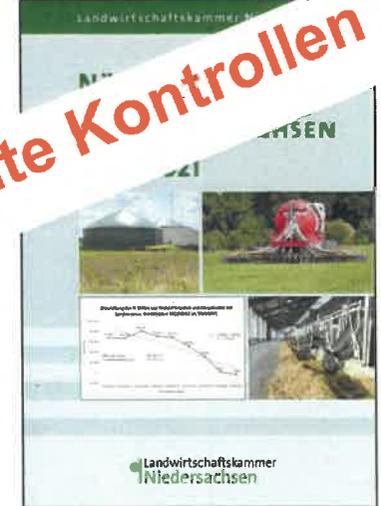
Niedersächsisches Ministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

# Fokussierung über Nährstoffberichte – Dialog über Runde Tische



**Teil A:**  
seit 2012/2013  
(LBEG, NLWKN)

**Teil B:**  
seit 2018/2019  
(Prüfdienste)



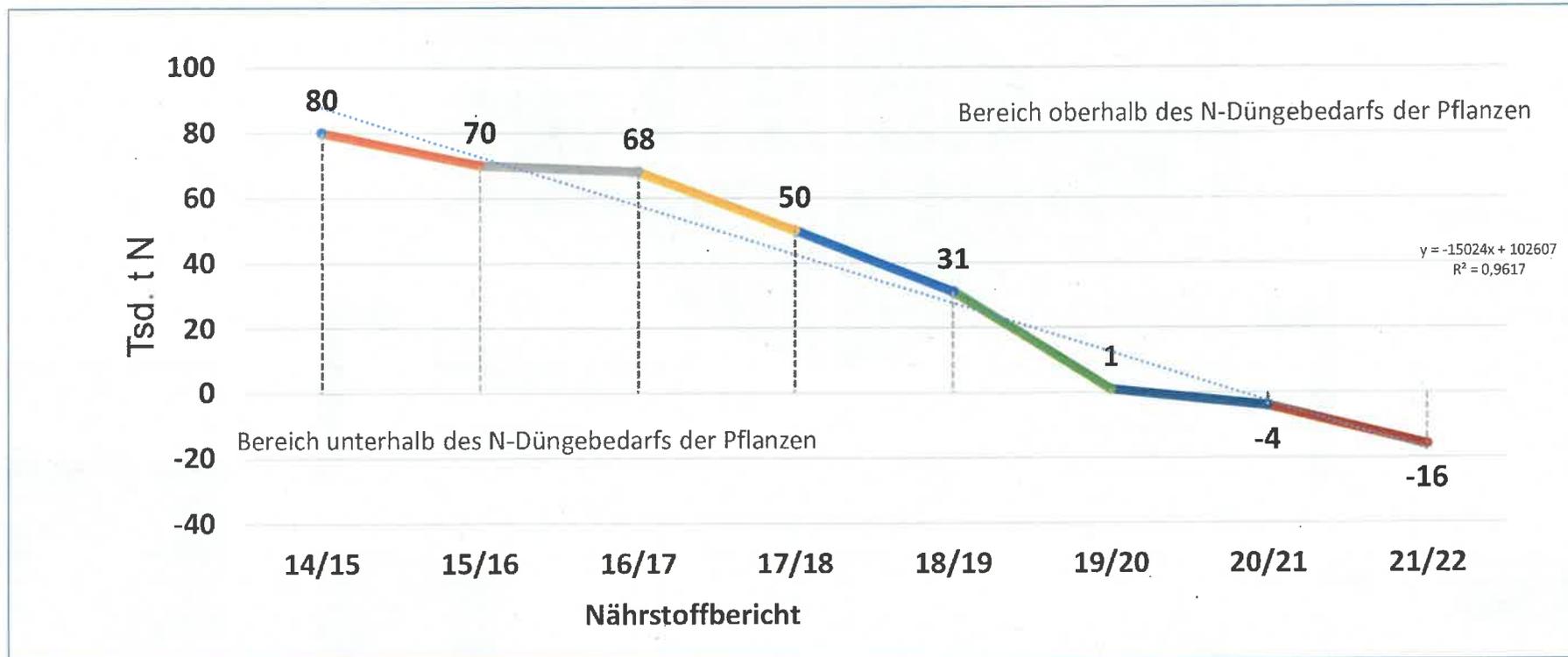
**Information/Beratung – Ordnungsrecht – Transparenz – Gezielte Kontrollen**



[www.duengebehoerde-niedersachsen.de](http://www.duengebehoerde-niedersachsen.de)

Webcode: 01040388

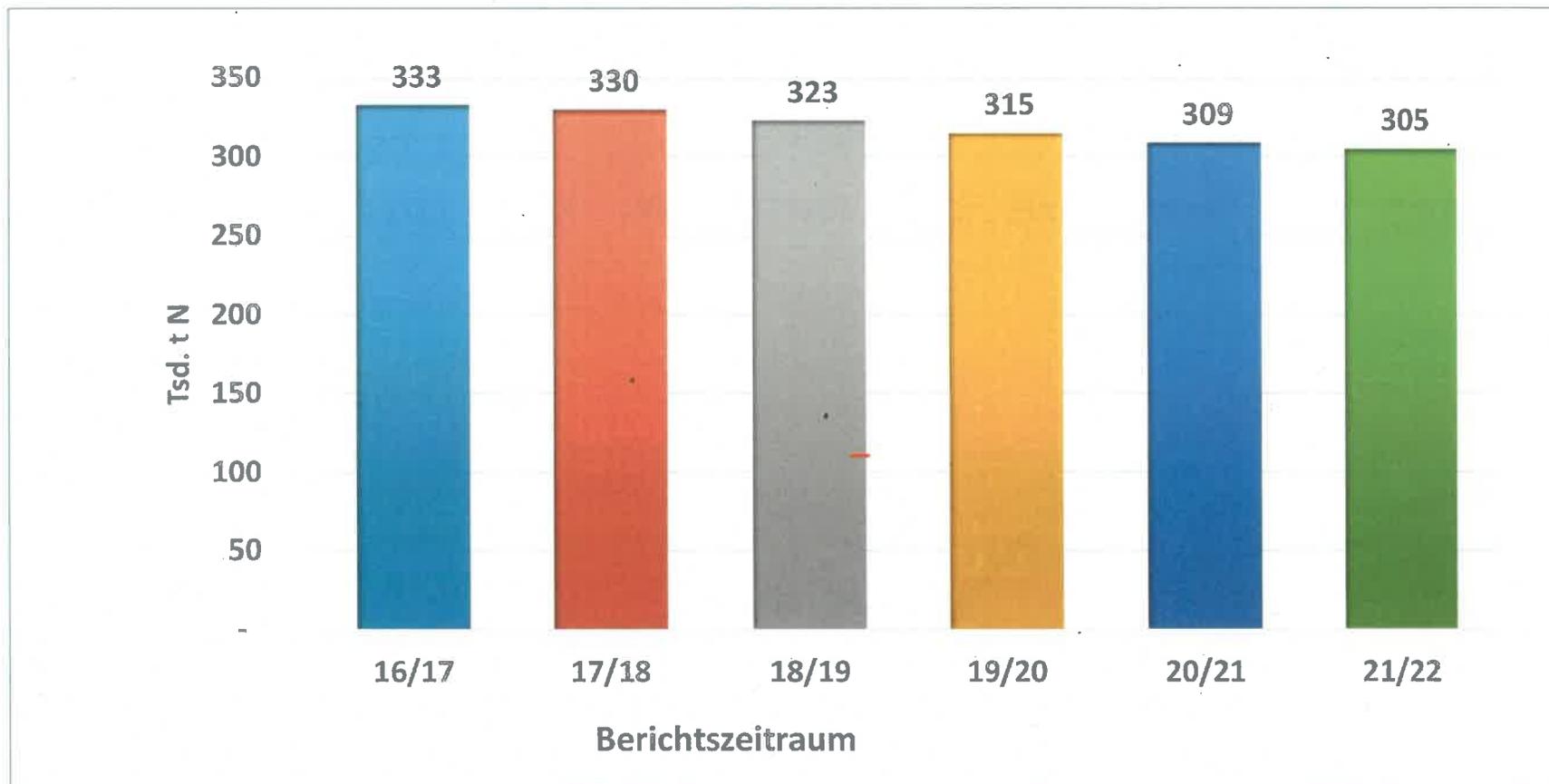
## Düngesaldo deutlich rückläufig:



Entwicklung des N-Düngesaldos auf Landesebene in der Zeitreihe der Nährstoffberichte

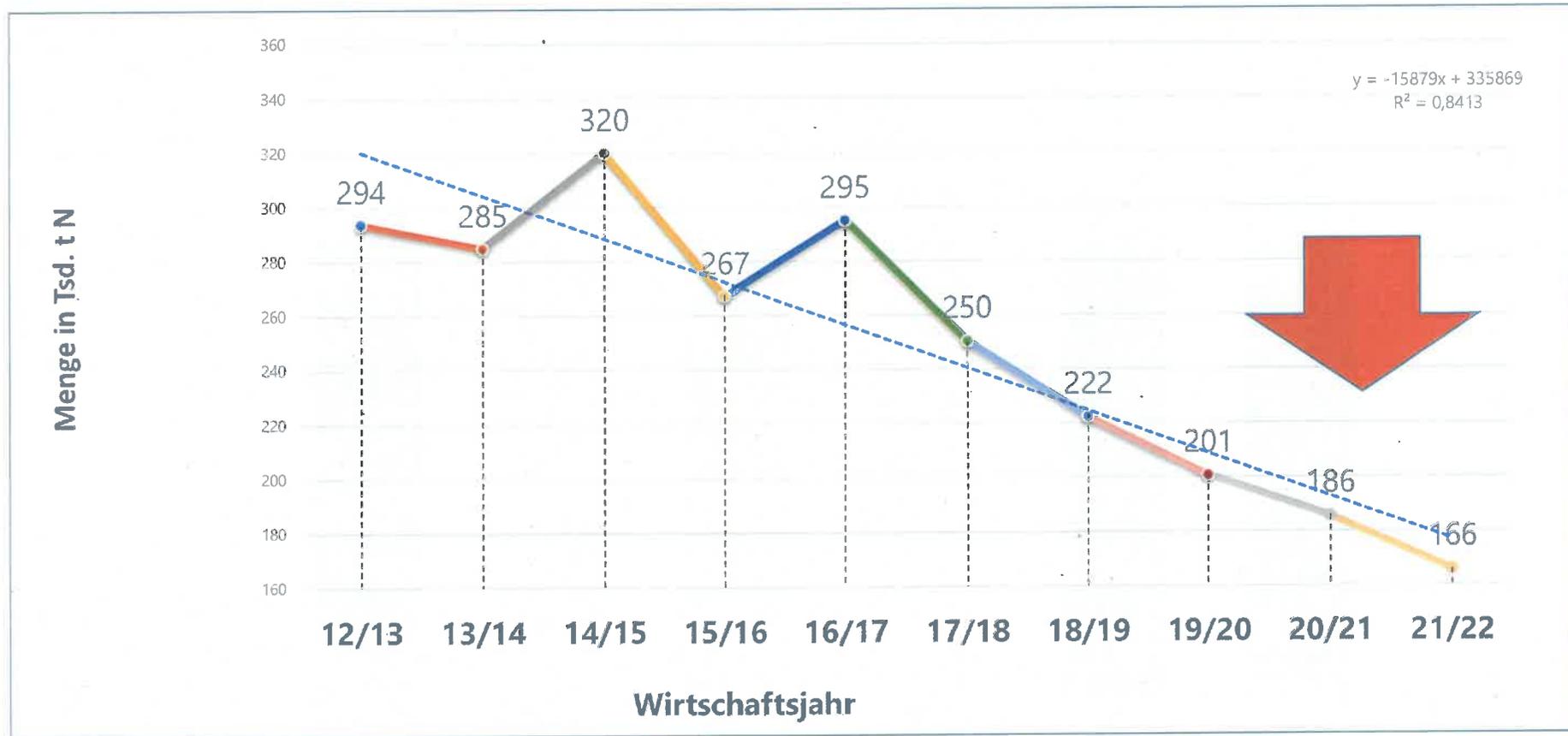


## Nährstoffanfall aus der Tierhaltung rückläufig:



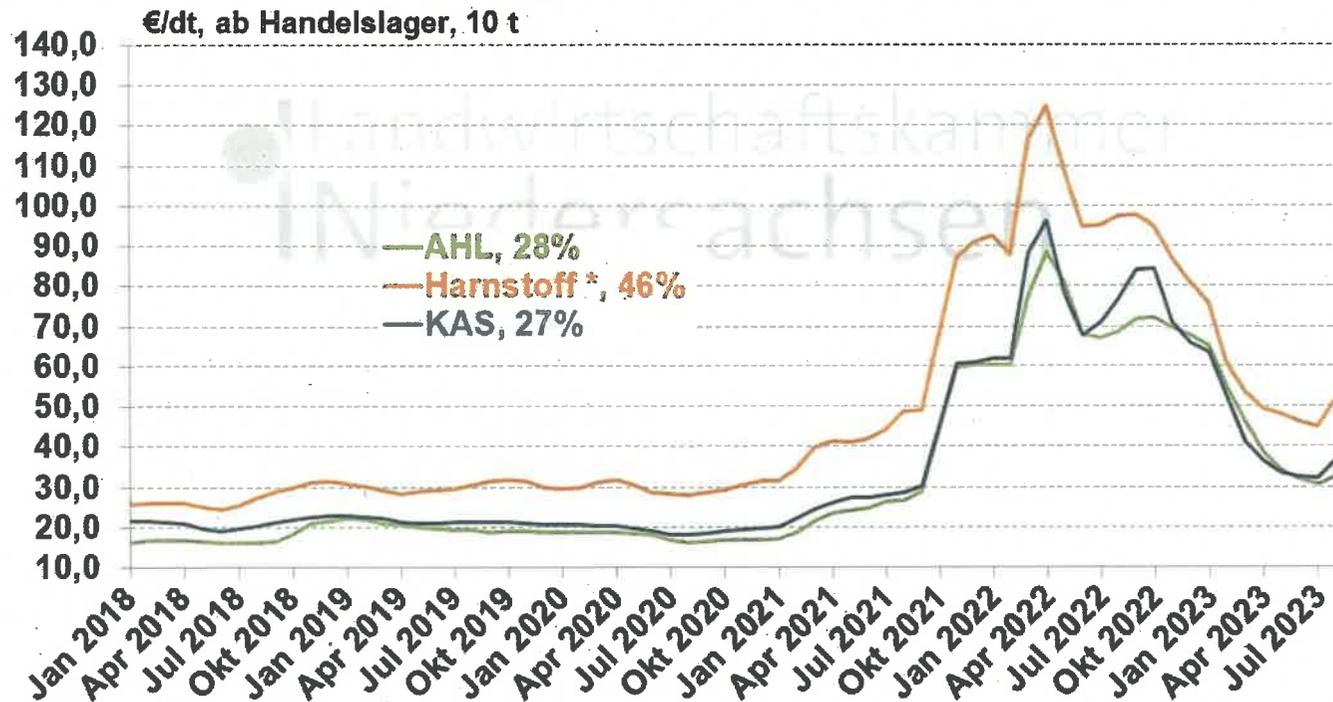
Stickstoffanfall aus Tierhaltung und Biogasanlagen in Niedersachsen

## Mineraldüngereinsatz deutlich rückläufig:



Entwicklung des N-Mineraldüngerabsatzes in Niedersachsen nach Destatis

## Preise für Stickstoffdünger in Niedersachsen



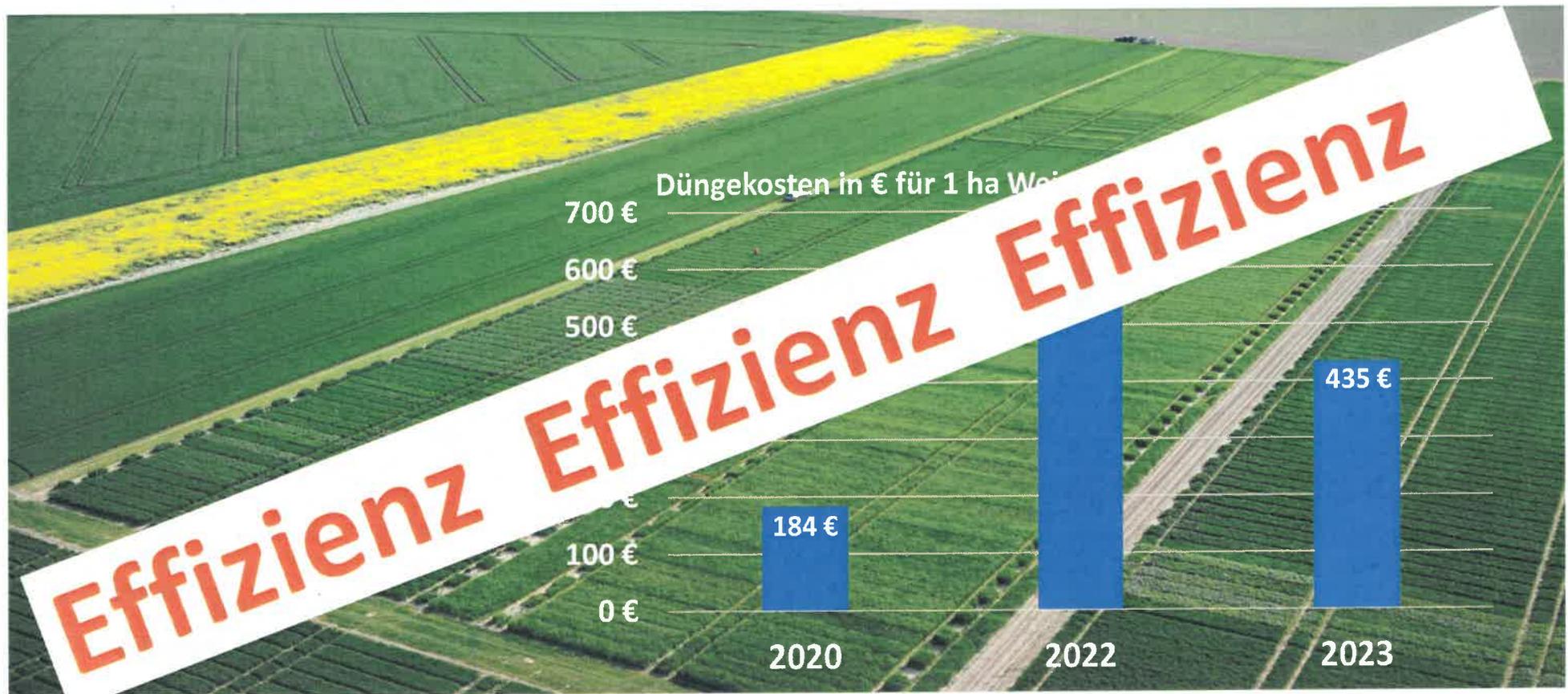
\* Harnstoff bis 47. KW 2019 gekörnt, ab 48. KW geschützt

Die Preise beziehen sich auf Bezug ab Landlager. Bei Bezug ab Hafenerlager und Abnahme größerer Mengen können die Preise auch um 1 - 2 €/dt niedriger liegen.

Quelle: LWK Niedersachsen, FB 3.1

Stand: 05.09.2023

## Die hohen Düngerpreise verteuern die Produktionh:





# Neue Rahmenbedingungen zum Düngerecht



Niedersächsisches Ministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

## AVV GeA

KOM war nicht einverstanden mit der AVV GeA aus 2020 und deren Umsetzung

- > Ausweisung zu uneinheitlich
- > Gebiete zu klein
- > Ablehnung der emissionsbasierten Modellierung



## Neufassung AVV GeA in 2022

- > Inhaltliche Erarbeitung mit den Ländern
- > Abstimmung mit der KOM im Vorfeld des  
Rechtsetzungsverfahrens
- > In Kraft seit 17. August 2022



## Neufassung AVV GeA 2022

- > Emissionsbasierte Modellierung wurde gestrichen
- > Einheitliches Verfahren zur Binnendifferenzierung bis 2028
- > Berücksichtigung der Denitrifikation
- > Bis 2024 sollen die Messstellen ertüchtigt und verdichtet werden



## Neufassung AVV GeA 2022

- > Bis zu 30. November 2022 mussten die Länder die Landesdüngeverordnungen anpassen und die belasteten Gebiete neu ausweisen
- > Einzugsgebiete von Trinkwasserentnahmestellen sind als belastete Gebiete auszuweisen, wenn in dem betreffenden Gebiet die Schwellenwerte überschritten werden



## Neufassung AVV GeA 2022

- > Die neuen Gebietskulissen der Länder und die Landesdüngeverordnungen wurden der KOM Ende Januar 2023 übermittelt
- > Belastete Gebiete haben sich stark vergrößert
- > KOM hat das Vertragsverletzungsverfahren am 01. Juni 2023 eingestellt



## Zeitplan Nds.

- > Niedersachsen weist die Kulisse unter Berücksichtigung denitrifizierender Verhältnisse aktuell neu aus
- > Es ist beabsichtigt, die neue Kulisse im Oktober in Kraft zu setzen





**Im Auftrag des ML wurde von der LWK Niedersachsen ein Leitfaden erstellt, der pflanzenbauliche Anpassungen auf düngerechtliche Vorgaben für Niedersachsen darstellt.**



**Niedersächsisches Ministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz**

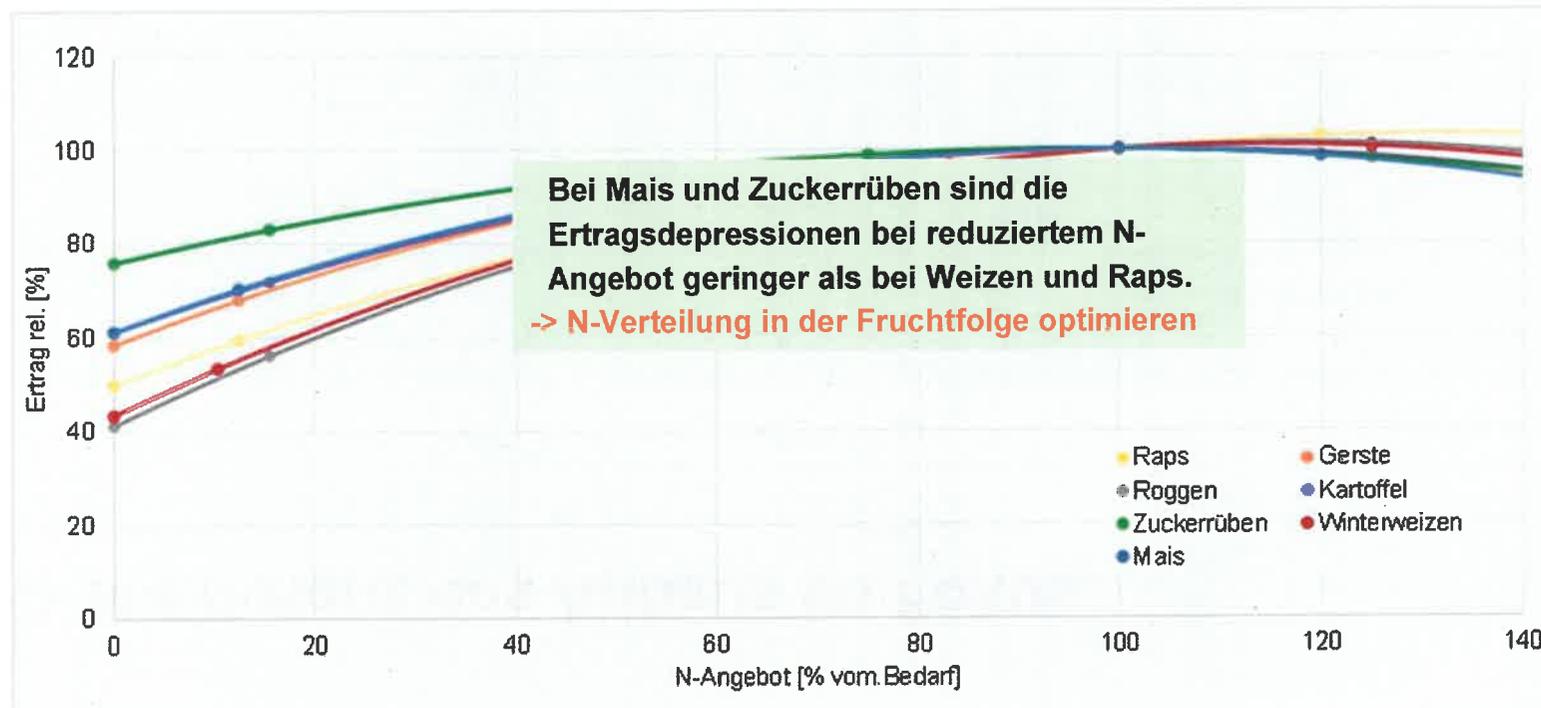
## Anpassungsmaßnahmen:

-> N-Effizienz des Anbaus im Fokus



## Beispiele: Ertragskurven im Vergleich:

N-Steigerungsversuche der LWK Niedersachsen ergaben bei einer Reduzierung des N-Angebotes um 20 % im Mittel ca. 3-5 % Minderertrag bei Getreide und Raps (teils starke Qualitätseinbußen) und ca. 1-3 % Minderertrag bei Hackfrüchten



Ertragskurven der wichtigsten landwirtschaftlichen Kulturen Niedersachsens (Versuche der LWK Niedersachsen, 2003 - 2021)

## **Anpassungsmaßnahmen:**

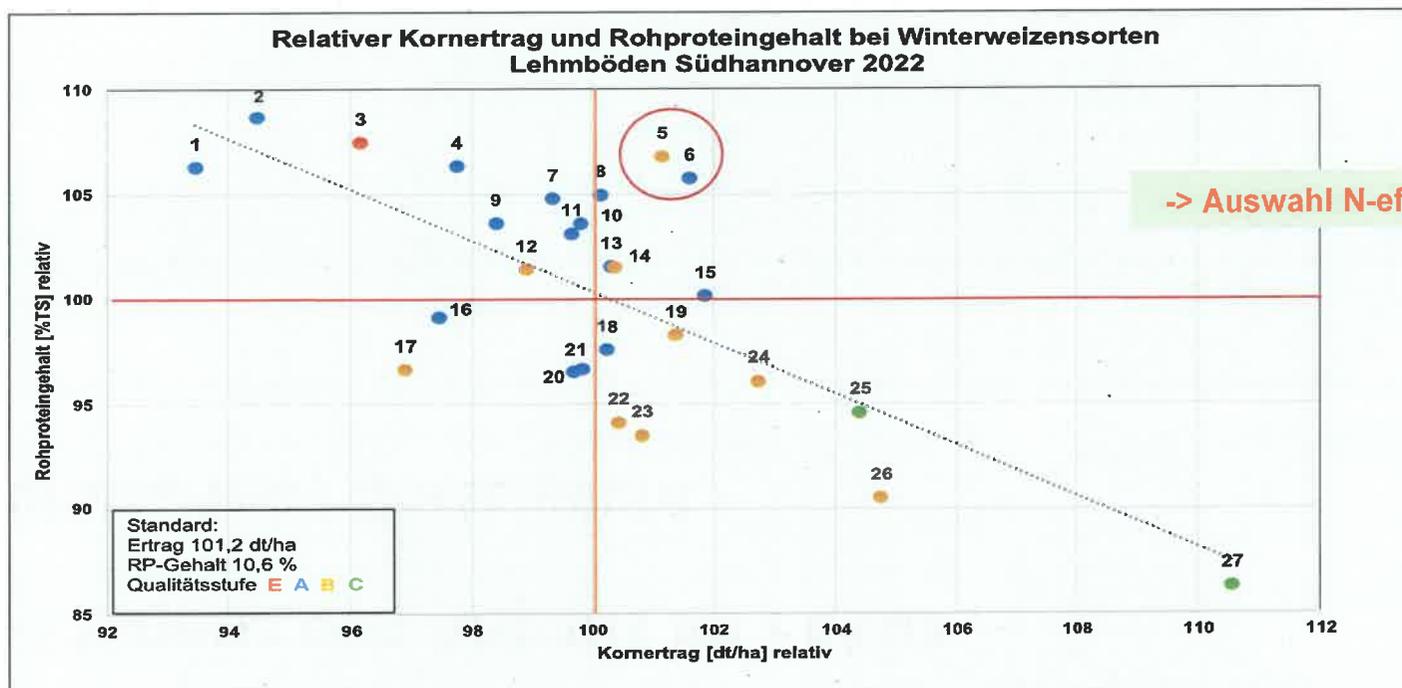
**-> N-Effizienz des Anbaus im Fokus**

**-> Kulturarten / Sortenwahl**



## Beispiele: N-Effizienz von Weizensorten

Tendenziell korreliert der Kornertrag negativ mit dem Rohproteingehalt. Einzelne Sorten (Bsp. Nr. 5 oder 6) verfügen aber über eine höhere N-Effizienz. Das bedeutet, dass effizientere Sorten mit demselben N-Input eine höhere N-Abfuhr durch das Erntegut erreichen



Relativverträge/-gehalte von verschiedenen Sorten auf Einzelstandorten (Lehmböden in Südhannover) von Winterweizen (Qualitätsstufen: E, A, B und C), Standorte: Poppenburg, Königslutter, Höckelheim, Bad Gandersheim, Groß Munzel), Blatt- und Stoppelweizen



Niedersächsisches Ministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

Quelle:  
LWK Niedersachsen  
Leitfaden „Pflanzenbauliche Anpassungsstrategien  
auf düngerechtliche Vorgaben in Niedersachsen“ (2023)

## Anpassungsmaßnah

- > N-Effizienz des Anbaus
- > Kulturarten / Sortenwa
- > Fruchtfolgegestaltung
- > Zwischenfruchtanbau
- > Feldberegnung
- > Grundnährstoffversor
- > Optimierte organisch



- nspezifische Düngung
- zeitpunkt Frühjahrs- oder
- nger / Cultan-Verfahren
- gleitende Maßnahmen /
- imieren



Niedersächsisches  
Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

# Neuer Feldversuch zum Düngerecht und Wasserschutz in Schwüblingsen



Niedersächsisches Ministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz



## Neuer Feldversuch zum Düngerecht und Wasserschutz in Schwüblingsen

### Veranlassung

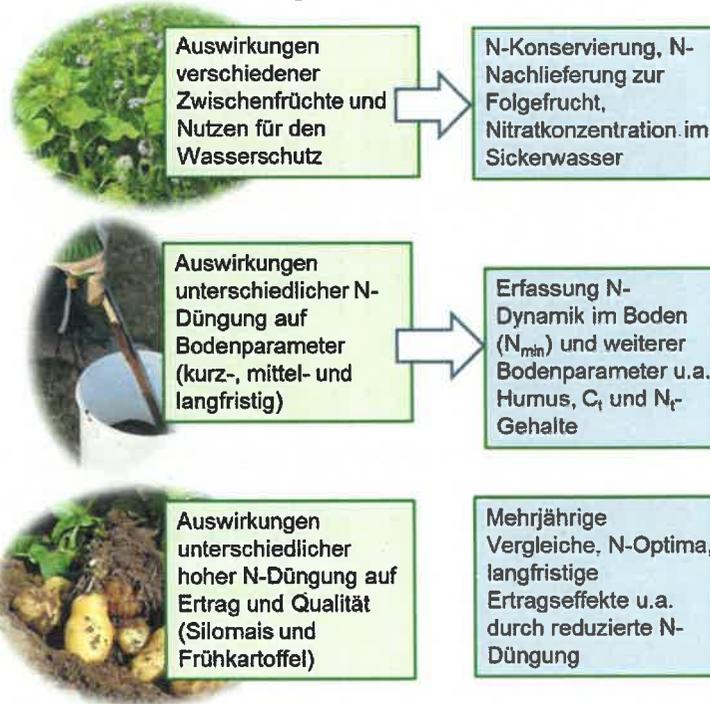
**Evaluierung der Maßnahmen DüV:**  
Ergebnistransfer von regionalen Feldversuch im größten Boden-Klima-Raum Niedersachsens

**Einfluss der N-Düngung & Zwischenfruchtanbau:**  
Ergebnistransfer und Prüfung der Übertragbarkeit von Ergebnissen für Niedersachsen

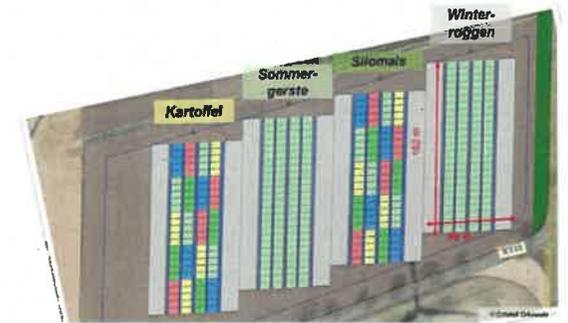
**Regionaltypische Kulturen :**  
Ergebnistransfer bei veränderter N-Düngung von bedeutenden Ackerbaukulturen Niedersachsens (Vorgabe „rote Gebiete“ N-20%)

### Zielsetzung

Ermittlung von belastbaren Daten zu den ...



### Versuchsaufbau



Landwirtschaftskammer  
**Niedersachsen**  
LEIG Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie  
GEZEHNUM HANNOVER

**4 Blöcke**

**Kulturen:**  
Kartoffel, Sommergerste, Silomais und Winterroggen

**Feste N-Düngestaffel und Düngung – 20 %**

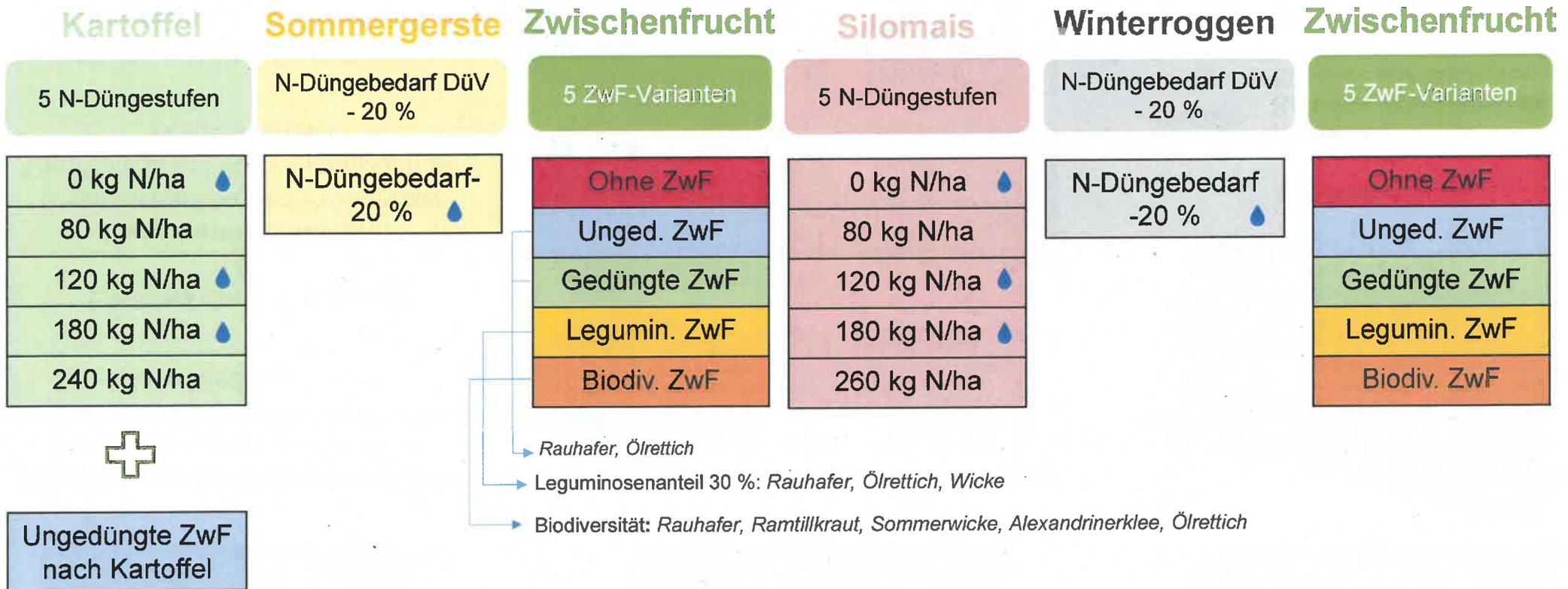
**5 verschiedene Zwischenfruchtvarianten**



Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz



# Schwüblingsen Varianten und N-Düngung am Versuchsstandort Schwüblingsen



Zusätzliche Sickerwasseruntersuchungen auf Nitrat in 80 cm Tiefe vom LBEG  
(432 Saugsonden sind am Standort Schwüblingsen verbaut)

# Perspektiven:

- **Verursachergerechte Betrachtung und Maßnahmenfestsetzung**
- **Zielsetzung: Bürokratische Vereinfachungen erreichen und dennoch den hohen Gewässerschutzstatus beibehalten**



Herzlichen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit !



Niedersächsisches Ministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz